

Philipp Kölgen
und Jennifer
Beier von HHC:
Sie wollen
Unternehmen
frisch vom
Campus beraten.

Foto: Markus
van Offern

HHC
HEINRICH HEINE CONSULTING

Die erste studentische
Unternehmensberatung
Düsseldorfs

Spot on.

hhc-duesseldorf.de

Heine-Uni: Studenten geben Firmen Nachhilfe

Unternehmensberatung vom Campus

Von JULIA TODORINC

Düsseldorf – Gibt es ein Patentrezept, um nach dem Studium eine feste Stelle zu bekommen? Nein, aber der Nachwuchs kann schon während der Universitätszeit etwas dafür tun, seine Chancen zu erhöhen. Die neueste Idee dazu stammt von Philipp Kölgen (24), Student der Philosophie. Er ist der Gründer der „Heinrich Heine Consulting“ (HHC), Düsseldorfs erster studentischen Unternehmensberatung.

„Um nicht im oft grauen und theoretischen Unialltag zu versinken, wollen wir in direkten Kontakt zu Unternehmen treten, ihnen unsere wissenschaftlichen Dienste anbieten.“

Die HHC ist an Studenten aller Studienfächer gerichtet. Ob Firmen Nachhilfe in Marktforschung brauchen, neue Marketingideen umsetzen wollen, Studien vergeben wollen oder fächerübergreifende Erkennt-

nisse benötigen: Die studentische Unternehmensberatung will ihr Angebot auf breite Beine stellen. „Wir können schließlich Studenten aus Bereichen wie Medizin, Geschichte oder Chemie zusammenbringen.“

Die HHC findet beim Rektor der Uni, Alfons Labisch, Lob und Anerkennung: „Ich finde es bemerkenswert, wie engagiert die Studenten sind, kann die Idee nur unterstützen und ihnen bei der Kontaktsuche helfen.“ Zwei Räume hat die Uni den jungen Beratern zur Verfügung gestellt. 33 Studenten arbeiten schon mit. Förderer wie Henkel und Trinkaus & Burkhardt sind bereits mit im Boot.

Und erste Erfolge haben sich auch schon eingestellt. HHC-Mitglied Jennifer Beier: „Wir haben für das DRK eine Marktumfrage durchgeführt.“ Schöner Nebeneffekt: Dafür gab's auch schon die ersten Honorare.